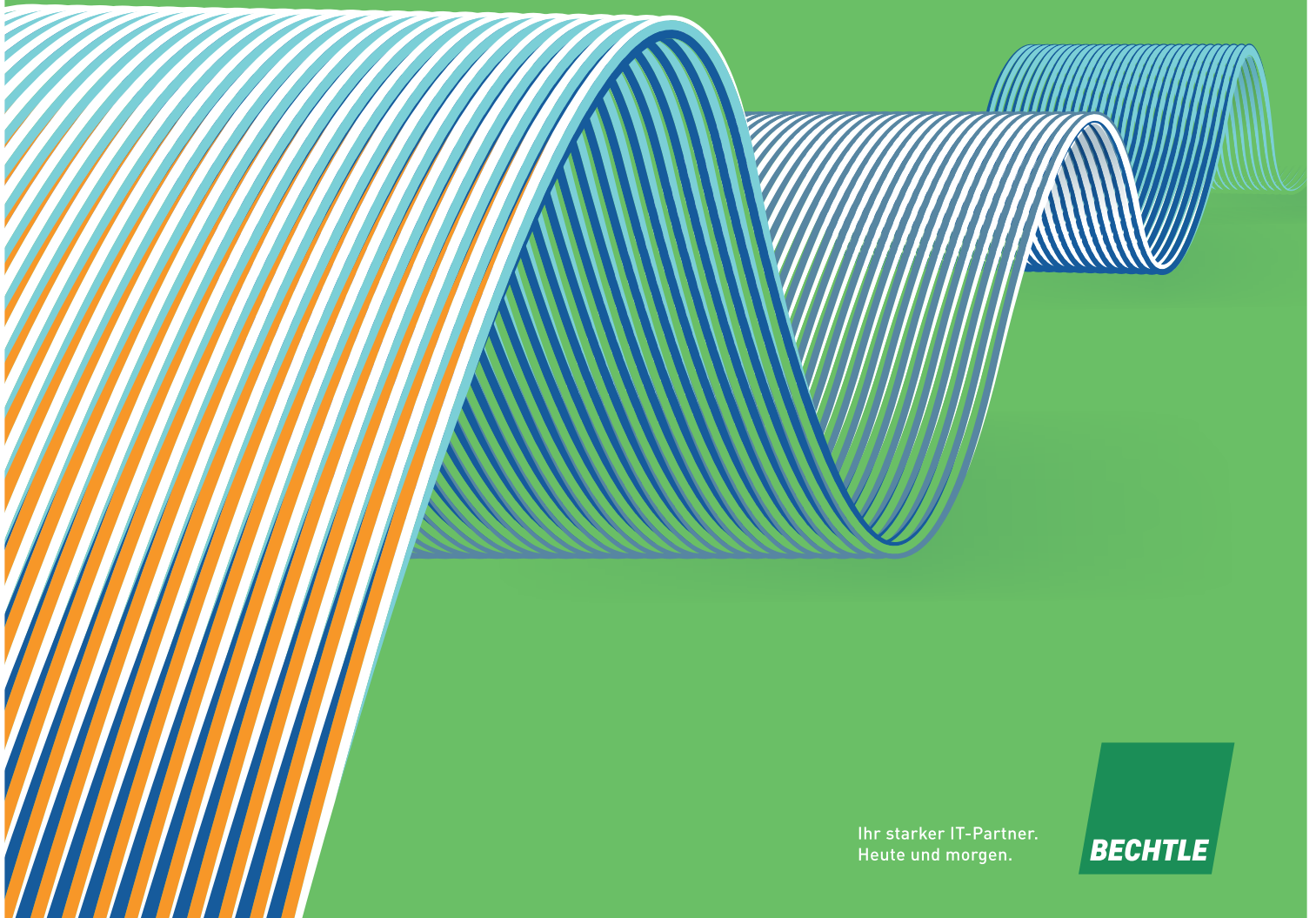


NACHHALTIG ZUKUNFTSSTARK.



Ihr starker IT-Partner.
Heute und morgen.

BECHTLE

ÜBER DIESEN BERICHT	03	
DER NACHHALTIGKEIT VERPFLICHTET	04	
STRATEGIE UND STEUERUNG	06	Nachhaltigkeits- und Klimaschutzstrategie 2030.
	08	Nachhaltigkeitsmanagement.
MITARBEITENDE –	09	
VIELFALT UND CHANCENGLEICHHEIT	10	Frauenanteil in Führungspositionen erhöhen.
	11	Ausbildung sichert Zukunft.
UMWELT	12	Energieverbrauch und Emissionen.
	13	Maßnahmen 2023.
	15	Logistik und Verpackung.
	16	Abfall und Wertstoffe.
DIGITALE ZUKUNFT	17	Interne Digitalisierung.
	18	Nachhaltige Technologien, Lösungen und Dienstleistungen.
ETHISCHES WIRTSCHAFTEN	19	Compliance und Antikorruption.
	20	Informationssicherheit und Datenschutz.
	21	Beschaffung.
NACHHALTIGKEITSZIELE UND -MASSNAHMEN	22	Nachhaltigkeitsprogramm Ethisches Wirtschaften.
	23	Nachhaltigkeitsprogramm Umwelt.
	23	Nachhaltigkeitsprogramm Menschen.
	24	Nachhaltigkeitsprogramm Digitale Zukunft.
NFE (NICHTFINANZIELLE KONZERNERKLÄRUNG)-INDEX	25	
IMPRESSUM	26	



Querverweis auf
Informationen im
Internet



Querverweis auf andere
Publikationen

ÜBER DIESEN BERICHT.

Die Berichterstattung über nachhaltiges Wirtschaften – das Offenlegen sogenannter nicht-finanzieller Kennzahlen – in Unternehmen gewinnt zunehmend an Bedeutung.

Auch der Finanzmarkt orientiert sich verstärkt an Umwelt und sozialen Kriterien sowie der Führung eines Unternehmens (Environmental, Social, Government – ESG-Kriterien). Diese drei Säulen umfassen die klassischen Informationen zur Nachhaltigkeit im Unternehmenskontext. Die Nachvollziehbarkeit von ESG-Kriterien eröffnet Analysten, Investoren oder Aktionrä:innen eine weitere Option, Unternehmen und Vermögenswerte zu bewerten.

Bei Bechtle haben wir nach sieben eigenständigen Nachhaltigkeitsberichten entschieden, ab dem Geschäftsjahr 2022 unsere nichtfinanziellen Informationen in den Geschäftsbericht zu integrieren. Wir erhöhen so die Transparenz und Nachvollziehbarkeit unseres unternehmerischen Handelns und geben dem Thema Nachhaltigkeit auch nach außen einen sichtbar höheren Stellenwert.

Alle wesentlichen Informationen zu Nachhaltigkeit bei Bechtle, die notwendigen Kennzahlen sowie die nichtfinanzielle Konzernerklärung (NFE) der Bechtle AG gemäß § 315 b Abs. 1 Satz 2 i.V.m. § 289 c Abs. 2 HGB finden Sie im Bechtle Geschäftsbericht 2023.

Der vorliegende Kurzbericht Nachhaltigkeit 2023 ist ein komprimierter Auszug. Am Ende des Dokuments verweist ein Index auf die relevanten Passagen im Geschäftsbericht, in dem die weitergehenden Informationen und Kennzahlen zu finden sind.



**Siehe Bechtle
Geschäftsbericht 2023**

DER NACHHALTIGKEIT VERPFLICHTET.



UN Global Compact. Seit September 2018 zählt die Bechtle Gruppe zu den Unterzeichnenden des UN Global Compact. Der UN Global Compact ist eine von den Vereinten Nationen initiierte strategische Initiative für Unternehmen, die ihre Geschäftstätigkeiten an zehn universellen Prinzipien ausrichten, die Menschenrechte und Umweltschutz einfordern sowie Diskriminierung ablehnen.



WIN-Charta. Auf regionaler Ebene gehört Bechtle seit November 2014 zu den Unterzeichnenden der WIN-Charta des Landes Baden-Württemberg. Diese freiwillige Selbstverpflichtung zielt darauf ab, den Nachhaltigkeitsgedanken in allen Branchen der baden-württembergischen Wirtschaft zu verbreiten und zu verankern. Mit der Unterzeichnung der WIN-Charta bekennen sich Unternehmen zu ihrer ökonomischen, ökologischen und sozialen Verantwortung. Die Fortschritte legt Bechtle in einem eigenständigen WIN-Bericht dar.



Charta der Vielfalt. Vielfalt und ein faires Miteinander sind bei Bechtle gelebte Werte – nach innen und außen. Mit der Unterzeichnung der Charta der Vielfalt im April 2020 verpflichtet sich Bechtle, Diversity aktiv im Unternehmen zu fördern. Bechtle schließt sich damit einer bundesweiten Unternehmensinitiative und dem größten Netzwerk für Diversity Management in Deutschland an. Ziel der Initiative ist es, die Anerkennung, Wertschätzung und Einbeziehung von Vielfalt in der Arbeitswelt voranzubringen. Die Unterstützenden der Charta der Vielfalt bekennen sich zur Schaffung eines Arbeitsumfelds, das frei von Vorurteilen ist und in dem alle Mitarbeitende Wertschätzung erfahren – unabhängig von Geschlecht und geschlechtlicher Identität, Nationalität, ethnischer oder sozialer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter und sexueller Orientierung.



Wir berücksichtigen darüber hinaus folgende internationale Standards:

- Menschenrechtliche Rahmenwerke:
 - UN-Menschenrechtscharta
 - ILO- Kernarbeitsnormen
 - Kinderrechtskonvention der Vereinten Nationen (UN-CNC)
 - OECD Leitsätze für multinationale Unternehmen
- Umweltstandards:
 - Basler Übereinkommen
 - Minamata Übereinkommen
 - Stockholmer Übereinkommen (POP Konvention)

EcoVadis. Bechtle unterzieht sich seit 2016 jährlich der Bewertung von EcoVadis. EcoVadis ist ein internationales, dokumentenbasiertes Nachhaltigkeitsaudit. Die EcoVadis Scorecards ermöglichen, die Unternehmensleistungen in den Bereichen Umwelt, Soziales und Ethik zu bewerten und zu vergleichen. Sie helfen so den Unternehmen, ihre Leistungen kontinuierlich zu verbessern. Im Januar 2024 erhielten wir mit 73/100 Punkten die Goldmedaille.



ECOVADIS-BEWERTUNGEN BECHTLE AG (GRUPPE) IM ZEITLICHEN VERLAUF:

2016	2017	2018	2019	2020	2021/22	2023	2024
42 Bronze	48 Silber	54 Silber	56 Silber	62 Silber	64 Silber	67 Silber	73 Gold



Der Hersteller HP verlieh Bechtle Polen im Berichtsjahr den 5-Star Catalyst Partnerstatus. Den 4-Star Status halten Bechtle Deutschland, Italien und Tschechien. Zuvor hatten die Bechtle Einheiten im Rahmen des Nachhaltigkeitsprogramms HP Amplify Impact erfolgreich an einem Assessment teilgenommen.

In anschließenden Workshops arbeiteten die Teams gemeinsam an neuen Projektideen. Über 100 Mitarbeitende nahmen an den von HP angebotenen Nachhaltigkeitsschulungen vor Ort sowie digital teil. Weitere Bechtle Gesellschaften haben sich ebenfalls für das Programm qualifiziert.



STRATEGIE UND STEUERUNG.

Unsere Konzernstrategie ist auf unternehmerische Verantwortung und finanzielle Sicherheit ausgerichtet. Beides sind wichtige Pfeiler für eine nachhaltige Unternehmensentwicklung.

Die Unternehmenskultur ist Grundpfeiler unserer Strategie. So sind die Grundwerte der Bechtle AG seit Jahren unverändert. In der Firmenphilosophie, die Bestandteil jedes Arbeitsvertrags ist, sind diese benannt. Prägend sind hier insbesondere: Bodenhaftung, Begeisterungsfähigkeit, Beharrlichkeit, Zuverlässigkeit.

Sie untermauern in Verbindung mit unseren internen Führungsgrundsätzen, unserem Verhaltenskodex, der Vision 2030 sowie der Bechtle Nachhaltigkeits- und Klimaschutzstrategie 2030 die langfristigen strategischen Zielsetzungen. Elementarer Bestandteil unserer Kultur ist darüber hinaus unternehmerisches Denken und Handeln.



Langfristiger Horizont für nachhaltigen Erfolg. Die Vision 2030 wurde 2018 veröffentlicht und steht unter der Überschrift „Bechtle: Der IT-Zukunftspartner.“ Darin sind folgende Zielmarken verankert:

- **Kundenorientierung**, gemessen am Erfolg des Kunden,
- unsere Kompetenz, Professionalität und **Leidenschaft** im Umgang mit der IT, verbunden mit dem Versprechen an die Mitarbeitenden, bei Bechtle alles erreichen zu können,
- der Anspruch auf **Marktführerschaft**. So will der Konzern bis 2030 einen Umsatz von 10 Mrd. € erreichen,
- die Notwendigkeit **profitablen Wachstums**, um in die Zukunft von Bechtle investieren zu können – mit einer EBT-Marge von mindestens 5%.

NACHHALTIGKEITS- UND KLIMASCHUTZSTRATEGIE 2030.



Die 2021 veröffentlichte Bechtle Nachhaltigkeitsstrategie 2030 ergänzt die Vision 2030. Die Nachhaltigkeitsstrategie verbindet ökonomische, ökologische und soziale Aspekte miteinander und fungiert als Kompass für unternehmerische Entscheidungen. Sie beinhaltet strategische Ziele, die mit konkreten Maßnahmen unterlegt sind und schafft so Orientierung und Transparenz. Herzstück der Bechtle Nachhaltigkeitsstrategie 2030 sind vier strategische Handlungsfelder, die jeweils durch drei Fokusthemen untermauert werden. Flankierend dazu haben wir ein Nachhaltigkeitsprogramm entwickelt, das Meilensteine definiert und dafür entsprechende operative Maßnahmen festlegt.

HANDLUNGSFELDER DER NACHHALTIGKEITSSTRATEGIE

**ETHISCHES WIRTSCHAFTEN entspricht unserem Selbstverständnis.**

Wir übernehmen Verantwortung entlang unserer Wertschöpfungskette und achten auf die Einhaltung der Menschenrechte.

FOKUSTHEMEN

1. Nachhaltigkeit in der Lieferkette
2. Compliance & Anti-Korruption
3. Gesellschaftliches Engagement

**Nachhaltiger Umgang mit unserer UMWELT ist die Grundlage unseres Handelns.**

Wir handeln im Einklang mit unserer Umwelt – zu Gunsten einer klima- und ressourcenschonenden Zukunft.

FOKUSTHEMEN

1. Klima und Energie
2. Nachhaltige Logistik
3. Kreislaufwirtschaft

**Die MENSCHEN, mit denen wir arbeiten, stehen für unseren Erfolg.**

Wir leben Fairness und Wertschätzung im Umgang mit unseren Geschäftspartner:innen und Mitarbeitenden. Unser Team ist begeistert, exzellent ausgebildet und divers.

FOKUSTHEMEN

1. Arbeitgeberattraktivität
2. Vielfalt und Chancengleichheit
3. Gesundheit und Sicherheit

**Wir gestalten verantwortungsvoll die DIGITALE ZUKUNFT.**

Wir treiben die Digitalisierung zukunftsfähig voran und tragen durch nachhaltige Innovationen zum Erfolg unserer Kunden bei.

FOKUSTHEMEN

1. Nachhaltige interne Digitalisierung
2. Nachhaltige Technologien, Lösungen und Dienstleistungen
3. Informationssicherheit und Datenschutz

Um die Nachhaltigkeitsstrategie zu ergänzen und punktuell zu konkretisieren, hat Bechtle 2022 die Klimaschutzstrategie 2030 veröffentlicht. Sie ist ein weiterer Baustein im Rahmen unserer Nachhaltigkeitsaktivitäten, der auf die Ziele des Pariser Klimaabkommens einzahlen soll. Den Kern der Klimaschutzstrategie bildet das Einsparen von CO₂-Emissionen.



bechtle.com/nachhaltigkeit

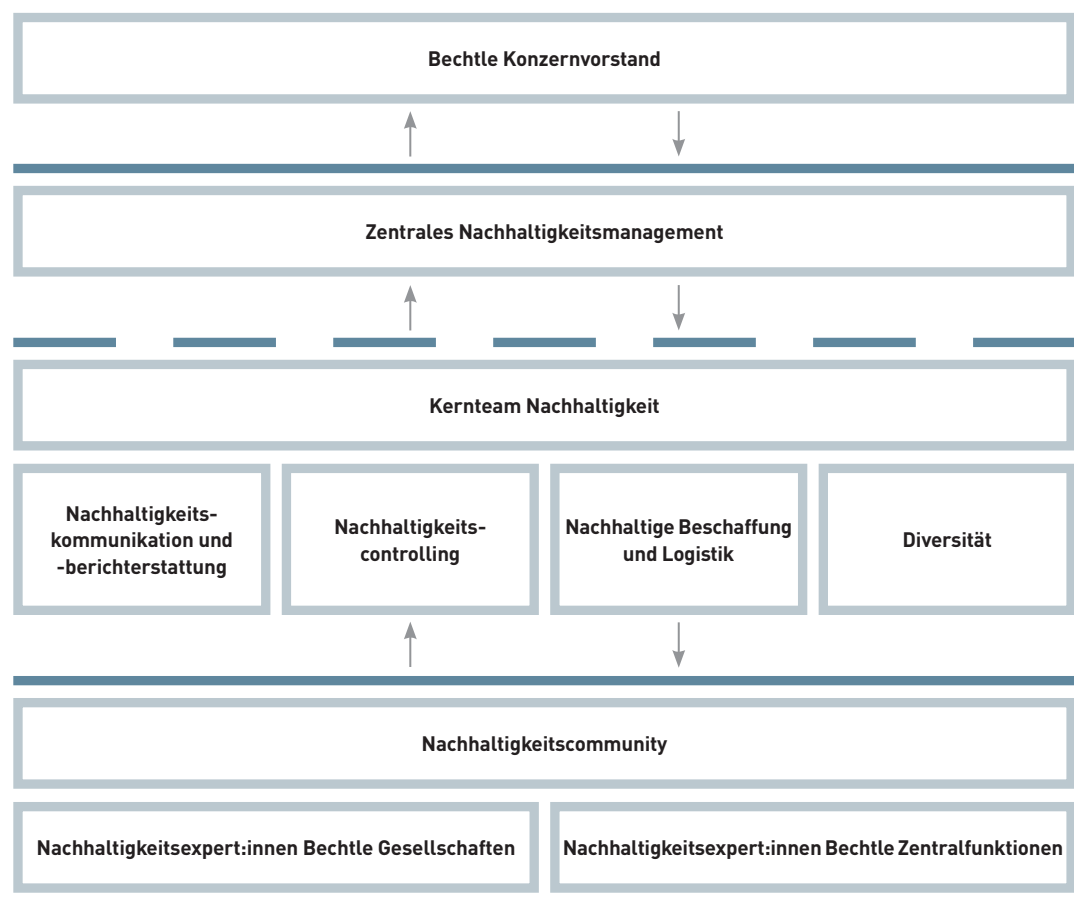
Die Reduktionsziele des Treibhausgases CO₂ beziehen sich auf die von uns beeinflussbaren Bereiche und verteilen sich dabei auf die unterschiedlichen Emissionskategorien entlang der Wertschöpfungskette nach dem Greenhouse Gas Protocol. Danach sollen die **Emissionen bis 2030 wie folgt reduziert werden** (Basisjahr 2019):

- **Scope 1** (Unternehmenseinrichtungen und Fuhrpark) und **Scope 2** (eingekaufte Energie für die eigene Nutzung) **um 60 %**,
- **Scope 3** vor- und nachgelagerte Wertschöpfungskette **um 30 %**.

NACHHALTIGKEITSMANAGEMENT.

Seit Juni 2021 verantwortet die Abteilung Nachhaltigkeitsmanagement bei Bechtle die Umsetzung und Weiterentwicklung der gruppenweiten Nachhaltigkeits- und Klimaschutzstrategie. Sie berichtet als Stabsstelle direkt an den Konzernvorstand und ist zudem zentrale Anlaufstelle innerhalb des Bechtle Konzerns. So erhöhen wir die Transparenz und Steuerbarkeit unserer Nachhaltigkeitsaktivitäten. Operativ arbeitet zudem ein dezentrales, agiles „Kernteam Nachhaltigkeit“ eng abgestimmt mit dem Nachhaltigkeitsmanagement an spezifischen Themen. Eine Nachhaltigkeitscommunity mit über 150 Personen, vernetzt in allen über 100 Bechtle Gesellschaften im In- und Ausland, ergänzt das agile Team dezentral. Mindestens einmal jährlich kommt der Gesamtvorstand als Entscheidungsgremium zusammen.

NACHHALTIGKEITSMANAGEMENT BECHTLE GRUPPE



MITARBEITENDE – VIELFALT UND CHANCENGLEICHHEIT.

Vielfalt ist ein Schlüsselfaktor – für erfolgreiche Teams, eine exzellente Kunden- und Marktan-sprache sowie letztlich die Zukunftsfähigkeit von Unternehmen. Bechtle spricht sich entschieden für Chancengleichheit und gegen Diskriminierung aus.

Sei es aufgrund des Geschlechts und der geschlechtlichen Identität, der sexuellen Orientierung, des Alters, der Religionszugehörigkeit und Weltanschauung, der ethnischen oder sozialen Herkunft und Nationalität oder Krankheit und Behinderung. Dieser wichtige Grundsatz ist im Bechtle Verhaltenskodex verankert. Nach außen dokumentieren wir dieses Selbstverständnis mit der Unterzeichnung der Charta der Vielfalt und des UN Global Compact.

In der Praxis zeigt sich das in verschiedenen, seit Jahren etablierten Maßnahmen, insbesondere zur Frauenförderung. Dazu zählen etwa der jährliche Girls' Day, die Zukunftstage oder Mentorinnen-Programme. Bereits im Jahr 2022 wurden darüber hinaus zahlreiche strategische Weichen gestellt und neue Initiativen gestartet, die uns unserem Ziel von mehr Vielfalt und Chancengleichheit näherbringen. Um dem wichtigen Thema Vielfalt bei Bechtle einen strukturierten Rahmen zu geben, gibt es seit dem 1. März 2024 eine Head of Diversity in unserem Unternehmen. Ihre Aufgabe ist es, an die vielen Aktivitäten, die in den vergangenen Jahren auf den Weg gebracht wurden, anzuknüpfen und eine Diversity-Strategie zu entwickeln.

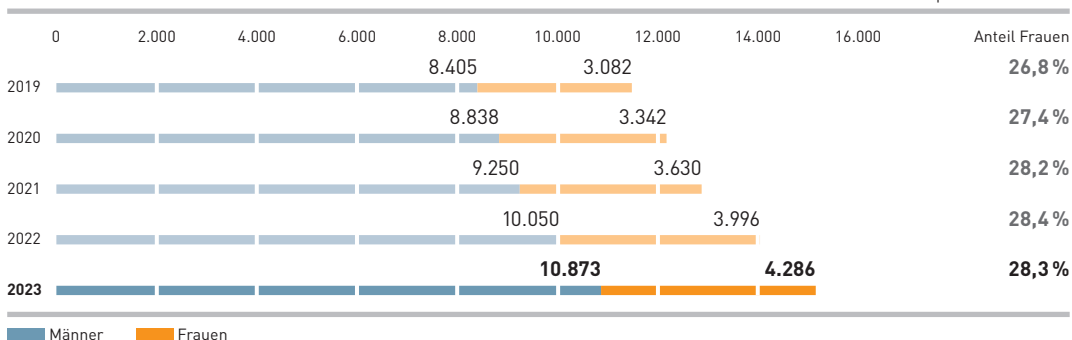
Zum 31. Dezember 2023 beschäftigte Bechtle konzernweit 15.159 Mitarbeitende, davon 10.603 in Deutschland. Gegenüber dem Vorjahr wuchs die Belegschaft um 7,9%. Als europaweit tätiges IT-Unternehmen verfügt Bechtle über eine große Vielfalt an verschiedenen Kulturen und Nationalitäten in der Belegschaft. Im Jahr 2023 arbeiteten konzernweit Mitarbeiter:innen aus 110 Nationen in unserem Unternehmen (Vorjahr: 101). Insgesamt waren zum 31. Dezember 2023 4.286 Frauen beschäftigt (Vorjahr: 3.996), das entspricht einem Anteil von 28,3% an der Gesamtbelegschaft (Vorjahr: 28,4%).



Siehe weitere
Mitarbeiter:innen-
Kennzahlen Bechtle
Geschäftsbericht 2023,
S. 68 ff.

MITARBEITENDE: ANTEIL FRAUEN/MÄNNER

per 31. Dezember



FRAUENANTEIL IN FÜHRUNGSPPOSITIONEN ERHÖHEN.



Siehe Bechtle
Geschäftsbericht 2023,
S. 73 f.

Der Frauenanteil im Aufsichtsrat betrug im Berichtsjahr 37,5 %. Konzernvorstand und Bereichsvorstand waren zum 31. Dezember 2023 nur mit männlichen Vertretern besetzt, auf den höheren Führungsebenen sind Frauen gegenwärtig unterrepräsentiert. Langfristig möchte Bechtle den Frauenanteil insbesondere in den Führungsfunktionen steigern.

- Der Aufsichtsrat hat bereits im Dezember 2020 eine Zielgröße für den Frauenanteil im Vorstand festgelegt. Bis zum 30. Juni 2025 soll dem Konzernvorstand eine Frau angehören. Seit dem 1. Februar 2024 erfüllt Bechtle diese Zielgröße. Mit Antje Leminsky, die die Ressorts Logistik, Beschaffung und Partnermanagement sowie Financial Services und Nachhaltigkeitsmanagement übernimmt, wurde der Vorstand auf vier Personen erweitert.
- Die Zielgrößen für den Frauenanteil in Kontrollorganen und Führungsfunktionen hat der Konzernvorstand ebenfalls vorzeitig neu festgelegt. Für die erste Führungsebene unterhalb des Vorstands – diese umfasst konzernweit die Bereichsvorstände – liegt die neue Zielgröße bei 22 % beziehungsweise zwei Stellen mit einer Frist bis zum 31. Januar 2025. Mit der Berufung je einer Vice President in den Niederlanden zum 1. Januar 2024 und in Frankreich ab dem 1. April 2024 wird es in dieser Führungsebene zwei Frauen geben.
- Die zweite Führungsebene unterhalb des Vorstands umfasst konzernweit die Verantwortlichen in geschäftsführender Position sowie diejenigen im engeren Führungskreis, die direkt an einen Vorstand berichten. Für diese Führungsebene hat der Vorstand die Zielgröße auf 25 % beziehungsweise 31 Stellen festgelegt, ebenfalls mit einer Frist bis zum 31. Januar 2025.

FRAUENANTEIL IN KONTROLLORGANEN UND FÜHRUNGSFUNKTIONEN

per 31. Dezember

	Zielgröße	2023	2022	2021	2020
Aufsichtsrat	per Gesetz 30 %	37,5 %	33,3 %	33,3 %	33,3 %
Vorstand	mindestens eine Person	0 %	0 %	0 %	0 %
Erste Führungsebene unter Vorstand	22 %	0 %	0 %	0 %	0 %
Zweite Führungsebene unter Vorstand	25 %	11,2 %	10,7 %	7,8 %	8,7 %



Siehe weitere Kennzahlen
zur Altersstruktur im
Bechtle Geschäftsbericht 2023,
S. 74

Schließlich zeigt auch die Altersstruktur der Beschäftigten die Diversität eines Unternehmens. Bei Bechtle ist sie insgesamt ausgewogen. Das Durchschnittsalter lag 2023 bei 39 Jahren (Vorjahr: 38,8).

AUSBILDUNG SICHERT ZUKUNFT.

Wir möchten interessierte und talentierte Bewerber:innen von Bechtle überzeugen. Für das besondere Engagement für Studierende, Absolvent:innen und Talente erhielt Bechtle im Berichtsjahr erneut das Arbeitgebersiegel „MINT Minded Company“.

Insgesamt bieten wir Ausbildungsangebote in 23 Berufsbildern und Studienfächern an. Eine Übersicht über die Verteilung in den einzelnen Ausbildungskategorien findet sich im Bechtle Geschäftsbericht 2023.



Siehe Bechtle
Geschäftsbericht 2023,
S. 64 f.

Im Jahr 2023 begannen 299 junge Menschen eine Ausbildung beziehungsweise ein duales Studium in unserem Unternehmen. Insgesamt befanden sich zum Ende des Berichtsjahres 842 junge Menschen in Ausbildung, davon 118 international. In Deutschland lag die Ausbildungsquote bei 6,8 %. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, die Ausbildungsquote in Deutschland bis 2030 auf 10 % zu erhöhen.

Quereinsteigenden-Programm „Future in IT“. Im September 2022 startete Bechtle in Kooperation mit der Hochschule Proxadis in Frankfurt am Main ein Quereinsteigenden-Programm, um dem Fachkräftemangel zu begegnen. In einem eigens entwickelten Zertifikatslehrgang bieten wir Menschen ohne Vorwissen in der Informationstechnologie einen Zugang zum Berufsfeld IT-Vertrieb und weiterführende Spezialisierungen in den Bereichen Cloud, IT-Security, Modern Workplace und Netzwerklösungen. Im Berichtsjahr durchliefen 45 Teilnehmende (Vorjahr: 18 Teilnehmende) dieses Programm und starteten ihre Karriere bei Bechtle.

UMWELT.

Umwelt- und Klimaschutz ist eine der größten globalen Herausforderungen unserer Zeit. Bechtle ist sich dieser Verantwortung bewusst und misst dem Thema eine sehr hohe Bedeutung bei. Durch die Optimierung unserer Geschäftsprozesse sowie gezielte Klimaschutzmaßnahmen können wir Emissionen verringern, Ressourcen schonen und unsere Umweltauswirkungen minimieren.

Das zentrale Nachhaltigkeitsmanagement verantwortet und koordiniert die Umsetzung der Nachhaltigkeitsziele innerhalb der Bechtle Gruppe und prüft den jährlichen Fortschritt. Die Klimaschutzstrategie 2030 als fester Bestandteil der Nachhaltigkeitsstrategie im Handlungsfeld Umwelt wird strategisch durch das Nachhaltigkeitscontrolling verantwortet. Hier werden die notwendigen Kennzahlen erhoben, der Corporate Carbon Footprint berechnet sowie die Reduktionsziele nachverfolgt. Der Fortschritt der Maßnahmen wird in enger Abstimmung mit den Fachbereichen und den Standorten bewertet und bei Bedarf nachjustiert. An den Standorten der Bechtle Gruppe sind die Geschäftsführenden für die Umsetzung der Umwelt- und Klimaziele verantwortlich.

ENERGIEVERBRAUCH UND EMISSIONEN.

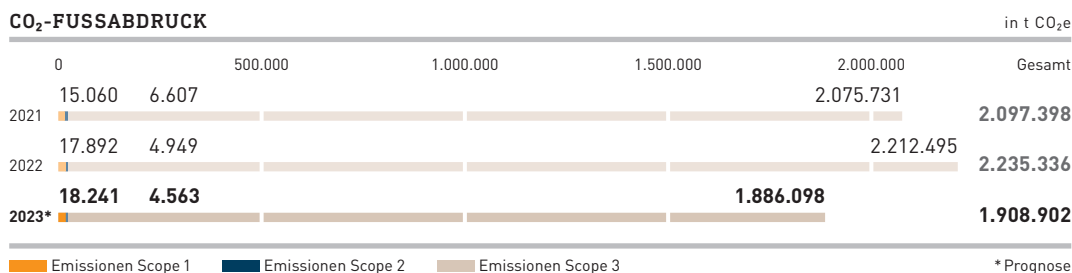
Um unsere Reduktionsziele in den von uns beeinflussbaren Bereichen zu erreichen, setzen wir auf das Vermeiden und Reduzieren von CO₂-Emissionen. Für unsere Geschäftstätigkeit ist diesbezüglich unser Fuhrpark wesentlich, hinzu kommen Energieaufwendungen für die Unterhaltung von Bürogebäuden, Lager und Rechenzentren. Bei der Berichterstattung über die von uns emittierte Treibhausgas CO₂-Äquivalenten folgen wir den Ansätzen des Greenhouse Gas Protocols (GHG).

Durch die Professionalisierung der Datenerhebung und mithilfe von Prognosen anhand unserer Datengrundlage können wir seit dem Geschäftsjahr 2022 auch Energiedaten aus dem Berichtsjahr veröffentlichen.

Für die Ermittlung der Scope-3-Emissionen haben wir 2021 eine Wesentlichkeitsanalyse der insgesamt 15 Scope-3-Kategorien nach dem Greenhouse Gas Protocol durchgeführt.



Siehe Bechtle Nachhaltigkeitsbericht 2021, S. 49 f.



Scope 1, 2 und 3 Berechnungen siehe Bechtle Geschäftsbericht 2023, S. 78 f.

Zur besseren Vergleichbarkeit sehen die gängigen Rahmenwerke zur Berichterstattung nichtfinanzieller Kennzahlen ebenfalls eine Berechnung der Treibhausgasemissionen (THG) nach Intensität vor. Für das Berichtsjahr liegen lediglich Prognosewerte vor.

INTENSITÄTSWERTE ENERGIE UND THG-EMISSIONEN BECHTLE GRUPPE

		2023 ¹	2022	2021	2020	2019
CO ₂ e / Umsatz	tCO ₂ e/Tsd. €	0,30 ³	0,37 ³	0,40 ³	0,37 ³	0,35 ³
CO ₂ e / Mitarbeitende (HC) ²	tCO ₂ e	126	159	163	161	163
Energieverbrauch / Mitarbeitende (HC) ²	GJ	23,2	25,4	25,1	27,1	34,0

¹ Prognosewerte anhand der Ist-Daten 2019–2021

² HC = Headcount/pro Kopf; die Werte weichen von den Vorjahren ab, da wir bisher nach FTE/Vollzeitäquivalent berechnet hatten. Sie wurden rückwirkend in dieser Tabelle bis 2019 an die Berechnung mit HC angepasst.

³ Die Werte weichen aufgrund von Korrekturen von den Vorjahren ab. Siehe auch Scope-1 und -2-Berechnung weiter oben.

MASSNAHMEN 2023.

E-Mobilität. Wir sind nah an unseren Kunden, das ist Teil unseres Geschäftsmodells. Für die Kundenbetreuer:innen, Consultants und IT-Servicetechniker:innen von Bechtle ist es essenziell, mobil zu sein, um Kunden vor Ort zu betreuen. Daher hat auch die Fahrzeugflotte mit derzeit 5.249 PKW in der Bechtle Gruppe einen wesentlichen Anteil an den durch Bechtle verursachten CO₂-Emissionen. Deshalb ist für uns der Ausbau der E-Mobilität ein großer Hebel, mit dem wir unsere Emissionen verringern können. Die Zahl der Dienstreisen hat sich nach der Aufhebung der COVID-19-Masnahmen sowie einer steigenden Anzahl von PKW innerhalb unseres Fuhrparks erwartungsgemäß in den vergangenen beiden Jahren erhöht, blieb aber unter dem Niveau von 2019. Dies führen wir auf die vermehrte Nutzung von virtuellen Meetings zurück, deren Zahl weiter deutlich anstieg.

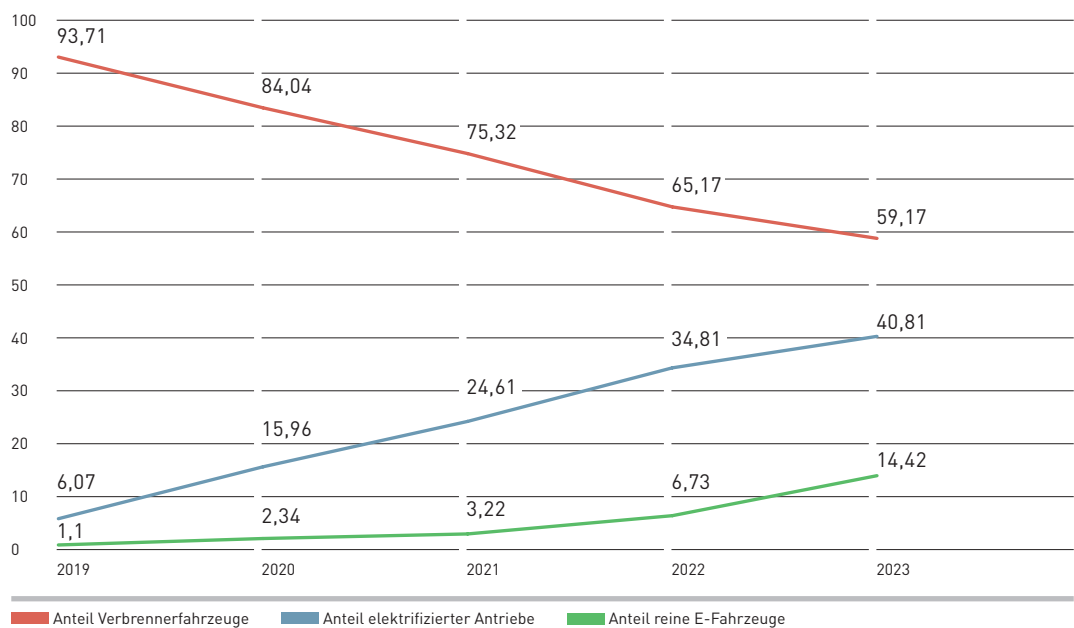


Siehe Energieverbrauch der Fahrzeugflotte nach Quelle, gefahrenen Kilometern und Anzahl Videomeetings im Bechtle Geschäftsbericht 2023, S. 80 f.

Im Berichtsjahr gehörten 5.249 Fahrzeuge zur gruppenweiten Fuhrparkflotte (Vorjahr: 4.846), davon allein 4.284 Fahrzeuge in Deutschland (Vorjahr: 3.998). Im Berichtsjahr waren bereits 40,8 % aller Dienstfahrzeuge in der Bechtle Gruppe elektrifiziert, sei es als Plugin-Hybrid oder reines Elektroauto. Der Anteil der E-Autos hat sich im Vergleich zum Vorjahr gruppenweit auf 14,4 % (Vorjahr: 6,7 %) mehr als verdoppelt.

ANTEIL RELEVANTER ANTRIEBE IN DER BECHTLE GRUPPE

in %



Ladeinfrastruktur. Der flächendeckende Ausbau von Ladeinfrastruktur an Bechtle Standorten ist besonders wichtig, um den Mitarbeitenden arbeitsortnahe Lademöglichkeiten anzubieten und damit die Akzeptanz zu erhöhen. Zum Jahresende 2023 waren an 51 Bechtle Standorten in der DACH-Region insgesamt 733 Ladepunkte installiert, ein Plus von 222 innerhalb eines Jahres. Allein am Konzernsitz in Neckarsulm sind 166 Ladepunkte verfügbar, die über die Fotovoltaikanlage auf dem Parkhausdach gespeist werden.



Detaillierte Angaben
zu den PV- und
Geothermieranlagen
siehe Bechtle
Geschäftsbericht 2023,
S. 82

Einsatz regenerativer Energie. Bechtle hat sich zum Ziel gesetzt, den Anteil regenerativer Energie am Gesamtverbrauch zu erhöhen und diese sofern möglich auch selbst zu erzeugen. So wurden in den vergangenen Jahren im Zuge von Neubauten an unterschiedlichen Standorten der Bechtle Gruppe sowohl Fotovoltaik- als auch Geothermieranlagen installiert. Die größten Installationen finden sich am Konzernsitz in Neckarsulm, hier sind alle verfügbaren Dachflächen inzwischen mit Modulen belegt.

LOGISTIK UND VERPACKUNG.

Durch unsere Handelsaktivitäten sind die Bereiche Logistik und Verpackung für uns von wesentlicher Bedeutung. Die Bechtle Logistikzentrale in Neckarsulm fungiert als zentrale Drehscheibe innerhalb des Warenstroms. Produkte, die nicht direkt vom Hersteller oder Distributor zum Kunden versendet werden, kommen zum Großteil hier an, werden projektbezogen konsolidiert, bei Bedarf zwischengelagert oder um vom Kunden gewünschte Konfigurationen ergänzt. Neben der Logistikzentrale in Neckarsulm und dem neuen Logistik-Hub in Hamburg unterhielt die Bechtle Gruppe weitere Lager in Bielefeld, Wesel, Rotkreuz (Schweiz) und Paris (Frankreich).

Optimierte Verpackungslösungen. Die Originalverpackungen der Produkte sowie Um- und Transportverpackungen tragen zum Abfallaufkommen und damit zu Rohstoffverbrauch sowie Emissionen bei. Darüber hinaus fallen während des Warentransports CO₂-Emissionen an. Auf den Warentransport haben wir nur mittelbaren Einfluss. Die Produkte werden über den zentralen Einkauf bestellt und durch Distributoren oder Hersteller an unser Lager oder direkt an die Kunden versendet. Distributoren und Hersteller entscheiden in der Regel über den Transportweg als auch über die Verpackungsweise. Projektbezogen realisieren Vertrieb und Einkauf in enger Abstimmung mit unseren Herstellerpartnern individuelle Transportlösungen, etwa sogenannte „Last Green Mile“-Lösungen.

Auch das Bündeln von Lieferungen gehört zu den nachhaltigkeitsorientierten Maßnahmen. In der Logistikzentrale werden sämtliche Verpackungsthemen – angefangen mit der Bestellung von Verpackungsmaterialien über die Optimierung von Verpackungen und Reduzierung von Transportvolumina bis hin zu innovativen neuen Konzepten – gesteuert. Alle eingekauften Kartonagen sind aus FSC-zertifizierter Herstellung.



Siehe Kennzahlen zum Verbrauch von Verpackungsmaterialien im Bechtle Geschäftsbericht 2023, S. 84

Die Bechtle Box® als innovative Versandlösung wurde 2023 von Kunden deutlich häufiger genutzt, die Anzahl der Einsätze stieg von 418 auf 1.098 im Berichtsjahr.

ABFALL UND WERTSTOFFE.

Neben den Lagern unterhält die Bechtle Gruppe Verwaltungsgebäude. Dort fallen mehrheitlich Siedlungs- und Papierabfälle, Elektronikschrott und verbrauchte Tonerkartuschen an. Bei der Entsorgung von Abfällen sind die Anforderungen des EU-Rechts und des lokalen Abfallrechts zu berücksichtigen. Daten zum Abfallaufkommen werden an den Standorten in Eigenbesitz mit der Rechnungslegung erfasst. Die Mehrheit der Bürolokalitäten befindet sich in Mietobjekten, deren Abfallkonzept durch die Vermietenden geregelt wird. Aufgrund der lokal unterschiedlichen Relevanz und Regulierung der Abfallwirtschaft werden diese Themen dezentral in den Gesellschaften vor Ort gesteuert.

Dem Thema Abfall und Wertstoffe am Konzernsitz in Neckarsulm liegt ein Entsorgungskonzept zugrunde, das im Rahmen der DIN EN ISO 14001-Zertifizierung der Bechtle AG erarbeitet wurde und den gesamten Standort inklusive Logistik umfasst. Zum Jahresende liegen aufgrund der Abrechnungszeiträume der Entsorgungsbetriebe und Vermieter nicht alle Abfallkennzahlen vor, weshalb wir hier als aktuelle Kennzahl das Vorjahr (2022) berichten.

ABFALL NACH ART UND ENTSORGUNGSMETHODE

in t

	2022	2021	2020	2019
Gesamtabfall Bechtle Gruppe¹	2.864	2.485	2.354	2.606
Gesamtabfall Konzernzentrale Neckarsulm	708	694	579	657
davon Ist-Aktivitätsdaten aufgeteilt nach Kategorie:				
gefährlicher Abfall (verwertet) ²	50	7	49	6
gefährlicher Abfall (beseitigt)	0	0	0	0
nichtgefährlicher Abfall (verwertet)	659	688	530	651
nichtgefährlicher Abfall (beseitigt)	0	0	0	0

¹ Berechnung des angefallenen Abfalls: Daten laut Abfallrechnung oder, wenn nicht vorhanden, Hilfsberechnung auf Basis der Quadratmeterfläche.

² Die große Differenz bei verwertetem, gefährlichen Abfall zwischen 2019 und 2020 sowie 2021 und 2022 ergibt sich aufgrund von großflächigen Bau- und Renovierungstätigkeiten am Konzernsitz 2020 und 2022.

Kreislaufwirtschaft. Als IT-Unternehmen suchen wir nach Möglichkeiten, die Wertschöpfung insbesondere von Hardware sinnvoll zu verlängern. Dieser Ansatz bringt den Anspruch mit sich, auch am Ende des Lebenszykluses von IT-Hardware Informationssicherheit, Datenschutz und einen verantwortungsvollen Umgang mit den Ressourcen in den Vordergrund zu stellen. Die Bechtle Remarketing GmbH mit Sitz in Wesel ist der Spezialist für nachhaltiges IT-Lifecycle-Management in der Bechtle Gruppe. Neben dem An- und Verkauf von IT-Hardware berechnet Bechtle Remarketing einen Restwert, sorgt für eine sichere Löschung der Daten und recycelt oder entsorgt nicht gebrauchsfähige Teile in Kooperation mit einem Entsorgungsunternehmen vor Ort. Geräte, die noch voll funktionsfähig sind, erhalten ein „zweites Leben“, indem sie weiter genutzt werden – sei es durch den Verkauf oder Leasing.

DIGITALE ZUKUNFT.

Green IT im Sinne einer energieeffizienten IT haben wir von Beginn an als relevanten Nachhaltigkeitsaspekt unserer Geschäftstätigkeit identifiziert. Inzwischen geht unsere Betrachtungsweise weit über den Aspekt des Energieverbrauchs während des Betriebs hinaus. In den vergangenen Jahren hat sich im Nachhaltigkeitskontext der Begriff Corporate Digital Responsibility (CDR) etabliert. CDR berücksichtigt sowohl soziale, ökologische als auch ökonomische Faktoren.

Auch wenn der digitale Wandel alle Branchen gleichermaßen umfasst, ist CDR für ein IT-Unternehmen wie Bechtle von besonderer Bedeutung. Zum einen betrifft dies ganz unmittelbar unsere eigene Geschäftstätigkeit, zum anderen übernehmen wir auch bei der digitalen Transformation unserer Kunden eine aktive und verantwortungsvolle Rolle.

INTERNE DIGITALISIERUNG.

Wir verfolgen im Rahmen unserer internen IT-Strategie das Ziel, unsere Enterprise-Architektur ressourcenschonend, effizient und nutzerfreundlich zu gestalten. Dabei orientieren wir uns insbesondere an den Kriterien Verbrauchsverhalten, Modularität, Wiederverwendbarkeit, Redundanz oder Skalierbarkeit. Die Steuerung erfolgt über eine Matrixorganisation: Das zentrale Bechtle Nachhaltigkeitsmanagement koordiniert und überwacht die Umsetzung der Bechtle Nachhaltigkeitsstrategie 2030 und steht in engem Austausch mit der Bechtle IT.

Intern entwickelt die Bechtle IT Nachhaltigkeitskriterien, die Prozesse und Anwendungen unter wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Aspekten bewerten. Neben Prozessverbesserungen und -veränderungen sind dabei auch die Fragen des IT-Retirements und des Rückbaus von Applikationen sowie der Infrastruktur in die Strategie integriert. Der Rückbau erhöht zum einen die Zufriedenheit der Mitarbeitenden, zum anderen spart er CO₂-Emissionen ein und trägt zu einer höheren IT-Sicherheit bei.

NACHHALTIGE TECHNOLOGIEN, LÖSUNGEN UND DIENSTLEISTUNGEN.

Digitalisierung verändert über Branchen hinweg die Art und Weise, wie wir arbeiten und leben – sie ist der Schlüssel für eine erfolgreiche Zukunft. Damit entstehen neue Anforderungen an Unternehmen und öffentliche Verwaltungen sowie an ihre Mitarbeitenden. Es ist für uns von wesentlicher, auch wirtschaftlicher Bedeutung, beim digitalen Wandel unserer Kunden eine aktive und verantwortungsvolle Rolle einzunehmen, um sie bestmöglich bei der Umsetzung ihrer Digitalisierungsstrategie, ihrer CDR und bei der Erreichung ihrer Klimaschutzziele zu unterstützen. Nachhaltige Technologien, Lösungen und Dienstleistungen sind für Bechtle als IT-Unternehmen der Kern des Geschäftsmodells und gleichermaßen Querschnittsthema in der gesamten Bechtle Gruppe.

Wir stehen in engem Austausch mit unseren Herstellerpartnern, die ihrerseits den Ausbau nachhaltiger IT-Hardware vorantreiben und ergänzen fortlaufend unser Portfolio mit neuen Produkten, die unterschiedliche Nachhaltigkeitskriterien berücksichtigen. Ein wichtiges Instrument zur Beurteilung beispielsweise des Energieverbrauchs von Hardware sind zertifizierte Kennzeichnungen wie Energy Star, EPEAT, TCO Certified oder Blauer Engel.

Unsere Rechenzentren bei NTT in Frankfurt am Main und Rüsselsheim sind dem „Climate Neutral Data Centre Pact“ beigetreten und streben die bilanzielle Klimaneutralität bis 2030 an. Zudem haben wir 2022 mit einem neuen Rechenzentrum in der Metropolregion Rhein-Neckar die Kapazitäten für Private-Cloud-Services ausgebaut. Dafür kooperieren wir mit dem Colocation-Anbieter Pfalzkom am Campus Mutterstadt. Die Rechenzentren von Pfalzkom erfüllen neben Hochverfügbarkeit und umfangreicher Sicherheit bereits heute wesentliche Kriterien des Climate Neutral Data Centre Pact.



climateneutraldatacentre.net

ETHISCHES WIRTSCHAFTEN.

Integrität ist ein wichtiger Teil unseres Selbstverständnisses. Den Interessen der verschiedenen Anspruchsgruppen wie Mitarbeitende, Kunden, Lieferanten, Anteilseigner:innen, aber auch der zivilgesellschaftlichen Verantwortung wollen wir bestmöglich gerecht werden.

Verantwortlich für die Corporate Governance bei Bechtle ist primär der Aufsichtsrat als oberstes Gremium innerhalb der Aktiengesellschaft zusammen mit dem Vorstand der Bechtle AG. Das zentrale Dokument zum Bericht über die Corporate Governance bei Bechtle ist die Erklärung zur Unternehmensführung, die wir auf unserer Internetseite veröffentlichen. Dort stehen alle zentralen Informationen zur Corporate Governance, beispielsweise die Entsprechenserklärung nach § 161 AktG, die Vorstand und Aufsichtsrat gemeinsam abgegeben haben.



[bechtle.com/
corporate-governance](https://bechtle.com/corporate-governance)

COMPLIANCE UND ANTIKORRUPTION.

Bechtle legt ein großes Augenmerk auf ethisch korrektes und rechtmäßiges Verhalten. Besondere Aufmerksamkeit gilt daher der Prävention, um bei allen Mitarbeitenden das Bewusstsein für das Thema zu schärfen. Wesentlich für die Bekämpfung und Minimierung jeglicher Risiken von Korruption und Bestechung sind die im Compliance-System integrierten Prozesse und Maßnahmen. Compliance bedeutet bei Bechtle die vollständige Einhaltung des Bechtle Verhaltenskodex, der ausdifferenzierten Richtlinien und Compliance-Instrumente sowie sämtlicher relevanter Gesetze und Vorschriften. Alle Geschäftsführenden sind dazu verpflichtet, potenzielle Risiken und Verdachtsfälle an das zentrale Risikomanagement, das im Konzerncontrolling der Bechtle AG angesiedelt ist, zu melden.

Die Basis des Compliance-Systems bildet der seit 2010 gültige und 2021 umfänglich aktualisierte Bechtle Verhaltenskodex. Der Bechtle Verhaltenskodex ist Bestandteil des Arbeitsverhältnisses.



Siehe Download
Bechtle Verhaltenskodex auf
[bechtle.com/
nachhaltigkeit](https://bechtle.com/nachhaltigkeit)

Darüber hinaus sind seit 2022 alle Mitarbeitenden verpflichtet, an einer Onlineschulung – bestehend aus den zwei Modulen Compliance und Antikorruption – teilzunehmen.

Für Hinweisgebende gibt es ein eigens eingerichtetes Verfahren. Mitarbeitende von Bechtle können das Compliance Board – bestehend aus dem dreiköpfigen Vorstand der Bechtle AG und einem ständigen Vertreter des Zentralbereichs Recht – für die Meldung relevanter Compliance-Verstöße über eine Telefonhotline oder alternativ über einen gesonderten E-Mail-Account vertraulich erreichen. Diese Möglichkeiten stehen auch Dritten zur Verfügung.

INFORMATIONSSICHERHEIT UND DATENSCHUTZ.

Für die Geschäftstätigkeit von Bechtle haben Informationssicherheit und Datenschutz sowie die Wahrung der Vertraulichkeit höchste Relevanz. Da sich diese Themen überschneiden, betrachten wir sie konsolidiert. Für Bechtle ist die Einhaltung gesetzlicher Vorgaben (Europäische Datenschutz-Grundverordnung, EU-DSGVO) selbstverständlich. Präventivmaßnahmen messen wir eine große Bedeutung bei.

Im Rahmen der Zertifizierung des Informationssicherheitsmanagementsystems (ISMS) der Bechtle AG nach DIN EN ISO 27001 wird eine jährliche Erstellung und Aktualisierung des ISMS Management Reviews (MMR) garantiert. Bechtle hat darüber hinaus einen Meldeprozess zu Vorfällen implementiert. Im Bereich Security, Governance, Risk & Compliance konzentrieren wir uns auf Datenverarbeitung, Informationsfluss, Kommunikationskanäle, Kundendaten und Bechtle Daten in den von uns betriebenen Datacentern.

Zudem haben wir unsere Schutzsysteme den sich ändernden Angriffsszenarien im Cyberumfeld und damit der aktuellen Gefährdungslage angepasst. Im Bereich Datenschutz konzentrieren wir uns im Wesentlichen auf die Vorgaben der EU-DSGVO. E-Learning-Formate zum Thema Datenschutz und Informationssicherheit stehen auf Deutsch und Englisch zur Verfügung.

BESCHAFFUNG.

Als verlässlicher und verantwortungsvoller IT-Partner ist es uns besonders wichtig, dass bei der Herstellung und dem Transport der von Bechtle vertriebenen IT-Hard- und Software sowie bei der Erbringung von IT-Dienstleistungen grundlegende Arbeits-, Sozial- und Umweltstandards eingehalten werden. Dieser Verantwortung kommen wir an unseren eigenen Standorten nach und erwarten dies auch von unseren Geschäftspartnern.

Im Schulterschluss mit unseren Partnern. Als Handelspartner haben wir nur begrenzten Einfluss auf die vor- und nachgelagerte Lieferkette, mit unseren unmittelbaren Lieferanten (Tier 1) arbeiten wir jedoch eng und vertrauensvoll zum Thema Nachhaltigkeit zusammen. So können wir gemeinsam den Schutz der Menschenrechte sowie der Umwelt voranbringen.

Verantwortungsvoller Einkauf. Wir haben die für uns wichtigen und zentralen Punkte der internationalen Standards zu Umwelt und Menschenrechten im Jahr 2022 neu überarbeitet und diese in den Bechtle Verhaltenskodex für Lieferanten von Gütern und Dienstleistungen integriert. Wir fordern unsere Lieferanten dazu auf, diesen zu unterzeichnen. Die Neuauflage des Kodex genügt zudem den Ansprüchen des deutschen Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG). Darüber hinaus haben wir 2022 das Lieferantenbewertungstool EcoVadis eingeführt, mit dem wir die Einhaltung der Sozial- und Umweltstandards unserer Lieferanten nachvollziehen können.



Siehe Download
Bechtle Verhaltenskodex
für Lieferanten unter
bechtle.com/nachhaltigkeit

NACHHALTIGKEITSZIELE UND MASSNAHMEN.

Das Nachhaltigkeitsprogramm umfasst konkrete Maßnahmen und Ziele für alle Fokusthemen aus den vier strategischen Handlungsfeldern der Nachhaltigkeitsstrategie 2030. Es dokumentiert Maßnahmen zur Zielerreichung und gibt ein zeitliches Ziel für deren Umsetzung an. Somit können wir transparent und übersichtlich unsere Fortschritte beobachten, quantitativ messen und bei Bedarf nachjustieren. Im Folgenden finden Sie eine Übersicht des Nachhaltigkeitsprogramms, aufgeteilt nach den vier strategischen Handlungsfeldern.

NACHHALTIGKEITSPROGRAMM ETHISCHES WIRTSCHAFTEN

Fokusthema	Maßnahmenplan	Zeithorizont	Status
Nachhaltigkeit in der Lieferkette	Professionalisierung des CSR-Risikomanagements nach den Kriterien des Nationalen Aktionsplan Wirtschaft und Menschenrechte (NAP).	2023	beendet
	Entwicklung eines Maßnahmenkatalogs zur Prävention und Abhilfe basierend auf den Ergebnissen der CSR-Risikoanalyse.	2025	begonnen
	Führung von Lieferantenentwicklungsgesprächen. (neue Maßnahme)	2026	begonnen
	Verstärkung des Austauschs und Ausbau gemeinsamer Projekte mit strategischen Herstellerpartnern zu ökologischen und sozialen Aspekten entlang der Lieferkette.	2030	fortlaufend
Compliance und Antikorruption	Einführung eines Compliance-Trainings für alle Mitarbeitenden. (vorzeitig beendet 2022)	2023	beendet
	Erstellung eines neuen Compliance-Handbuchs. (ursprüngliches Ziel 2023)	2024	begonnen
	Neuausrichtung des Beschwerdeverfahrens (Compliance-Hotline).	2023	beendet
Gesellschaftliches Engagement	Professionalisierung der Due-Diligence-Prozesse, u. a. durch die Zertifizierung nach DIN EN ISO 37301.	2023	verworfen
	Überarbeitung der Spenden- und Sponsoringleitlinien, u. a. Ergänzung um das Thema digitale Bildung. (ursprüngliches Ziel 2022)	2023	beendet
	Unterstützung des sozialen Engagements unserer Mitarbeitenden.	2030	fortlaufend
	Initiierung eigener nachhaltiger Projekte.	2030	fortlaufend
	Sukzessiver Ausbau des gesellschaftlichen Engagements.	2030	fortlaufend

NACHHALTIGKEITSPROGRAMM UMWELT

Fokusthema	Maßnahmenplan	Zeithorizont	Status
Klima und Energie	Entwicklung einer umfassenden Klimaschutzstrategie. (vorzeitig beendet 2022)	2023	beendet
	Entwicklung eines umfassenden Mobilitätskonzepts.	2025	begonnen
	Sukzessive Umstellung weiterer Standorte der Bechtle Gruppe auf 100 % Ökostrom.	2030	begonnen
	Sukzessive Erweiterung des Fuhrparks um vollelektrische und hybride Antriebe.	2030	fortlaufend
	Weiterer Ausbau des sehr hohen Niveaus der Ladeinfrastruktur.	2030	fortlaufend
Nachhaltige Logistik	Intralogistik: Kooperation mit Herstellern beim Versand mit der Bechtle Box®.	2025	begonnen
	Steigerung des Anteils von recyceltem Kunststoff bei Kunststoffverpackungen und Folien.	2025	begonnen
	Bündelung von Aufträgen und stärkerer Einsatz der Bechtle Box® beim Transport zum Kunden.	2030	fortlaufend
	Distribution: Optimierung des Raumnutzungsgrads.	2025	begonnen
	Eröffnung eines zweiten zentralen Logistik-Hubs in Norddeutschland. (vorzeitig beendet 2023)	2025	beendet
	Erweiterung des Logistikpartnernetzwerks um Dienstleister, die emissionsärmere Transporte anbieten, z. B. „Last Green Mile“-Zustellung durch E-Fahrzeuge.	2030	fortlaufend
	Implementierung des nachhaltigen Logistikkonzepts in weiteren Lagern der Bechtle Gruppe (Multi-Lager-Strategie).	2030	begonnen
Kreislaufwirtschaft	Implementierung eines gruppenweiten Kreislaufwirtschaftskonzepts bezogen auf IT-Hardware. (ursprüngliches Ziel 2022)	2025	begonnen

NACHHALTIGKEITSPROGRAMM MENSCHEN

Fokusthema	Maßnahmenplan	Zeithorizont	Status
Arbeitgeberattraktivität	Implementierung interner Karrierepfade wie Expert:innenkarriere, Führungskräfteentwicklung, Quereinsteigendenprogramm u. a.	2025	begonnen
	Weiterführung der dezentralen Zufriedenheitsbefragung der Mitarbeitenden im Zweijahresrhythmus und Ableitung von Maßnahmen aus den Ergebnissen.	2030	fortlaufend
	Weiterführung der Führungsinitiative, u. a. durch Trainings.	2030	fortlaufend
	Kontinuierliche Erweiterung des Angebots der Bechtle Akademie, u. a. Ausbau der virtuellen und fremdsprachlichen Angebote.	2030	fortlaufend
	Zielgruppenspezifische Ansprache von jungen Menschen, Ausbau von Schul- und Hochschulkooperationen.	2030	fortlaufend
	Erhöhung der Ausbildungsquote in Deutschland auf etwa 10 %.	2030	begonnen
Vielfalt und Chancengleichheit	Schaffung einer Position Diversitätsmanagement, die an die HR-Leitung berichtet. (neue Maßnahme 2023)	2024	beendet
	Analyse der von der Charta der Vielfalt definierten Diversitätskategorien in Bezug auf Bechtle und Ableitung von Maßnahmen. (ursprüngliches Ziel 2023)	2024	begonnen
	Analyse des Diversity-Status quo innerhalb der Bechtle Gruppe und Definition von Kennzahlen zur Messbarkeit. (ursprüngliches Ziel 2022)	2024	begonnen
	Implementierung der aus der Roadmap Gender Diversity 2022 abgeleiteten Maßnahmen und Entwicklung neuer Ziele. (neue Maßnahme 2023) Maßnahme geändert in: Entwicklung einer ganzheitlichen DE&I Strategie.	2025	begonnen
Gesundheit und Sicherheit	Entwicklung eines strategischen, gruppenweiten Ansatzes des Betrieblichen Gesundheitsmanagements.	2023	beendet
	Kontinuierliche Erweiterung des gruppenweiten Angebots des Betrieblichen Gesundheitsmanagements. (neue Maßnahme 2022)	2030	fortlaufend
	Weitere Standardisierung der Prozesse im Arbeits- und Gesundheitsschutz und Sicherstellung des standortübergreifenden Austauschs zu Gesundheitsthemen.	2030	fortlaufend

NACHHALTIGKEITSPROGRAMM DIGITALE ZUKUNFT

Fokusthema	Maßnahmenplan	Zeithorizont	Status
Nachhaltige interne Digitalisierung	Planung von 30 % der internen IT-Projekte unter der Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien.	2023	beendet
	Applikations- und IT-Retirement: Identifikation und Rückbau von Systemen, die zu Prozessüberschneidungen sowie unangemessenen Redundanzen führen.	2030	fortlaufend
	Einsatz 100 % erneuerbarer Energie in unseren Rechenzentren. (neue Maßnahme 2022)	2030	begonnen
	PUE-Wert in unseren Rechenzentren von unter 1,3. (neue Maßnahme 2022)	2030	begonnen
Nachhaltige Technologien, Lösungen und Dienstleistungen	Interne Schulungen für Mitarbeitende zum nachhaltigen Produktportfolio.	2023	beendet
	Entwicklung eines internen Ausbildungsprogramms zum Digital Sustainability Consultant (DSC).	2023	verworfen
	Entwicklung und Implementierung eines dreistufigen Lernpfads zum Thema Nachhaltigkeit. (neue Maßnahme)	2024	begonnen
	Nachhaltige Weiterentwicklung und Positionierung des IT-Portfolios aus Hardware, Software, IT- und Cloud-Lösungen sowie Dienstleistungen für unsere Kunden durch die Aufnahme bzw. Positionierung neuer, nachhaltiger Produkte und Hersteller im Produktangebot.	2030	fortlaufend
Informationssicherheit und Datenschutz	Ausbau des hohen Niveaus im Bereich Informationssicherheit und Datenschutz. Kontinuierliche Steigerung der Zertifizierungen nach DIN EN ISO 27001 oder TISAX in der Bechtle Gruppe.	2030	begonnen
	Analyse sicherheitskritischer Komponenten im Rahmen unseres Service-Lifecycle-Managements.	2030	fortlaufend

NFE (NICHTFINANZIELLE KONZERNERKLÄRUNG)-INDEX.

GEMÄSS § 315 B ABS. 1 SATZ 2 I.V.M. § 289 C ABS. 2 HGB

Ausführliche Informationen sowie Kennzahlen zu allen wesentlichen Nachhaltigkeitsthemen finden Interessierte im Bechtle Geschäftsbericht 2023.

	Seite im Geschäftsbericht 2023
Allgemeine Angaben	
Über diesen Bericht	34
Verwendung von Rahmenwerken	34
Geschäftsmodell	35
Wesentliche nichtfinanzielle Themen	53 ff.
Wesentliche nichtfinanzielle Risiken	124
Angaben zur EU-Taxonomie	111 ff.
Wesentliche Themen	
Arbeitnehmerbelange	
Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	75 f.
Vielfalt und Chancengleichheit	71 ff.
Mitarbeitendenentwicklung: Aus- und Weiterbildung	64 ff.
Arbeitgeberattraktivität	68 ff.
Compliance	
Verhinderung von Korruption und Bestechung	89 f.
Umwelt	
Umweltstandards in der Lieferkette	41 ff.
Logistik und Verpackung	83 ff.
Energieeffiziente IT	87 ff.
Energieverbrauch und Emissionen	77 ff.
Gesellschaft	
Stakeholderdialog	54 ff.
Soziales	
Informationssicherheit und Datenschutz	91
Arbeits- und Sozialstandards entlang der Lieferkette/Beschaffung	41 ff.



Siehe Erklärung der NFE-Kennzeichnung, S. 34 im Bechtle Geschäftsbericht 2023



bechtle.com/ir

IMPRESSUM UND KONTAKT.

Herausgeberin

Bechtle AG
Bechtle Platz 1
74172 Neckarsulm
Tel. +49 (0) 7132 981-0
presse@bechtle.com
bechtle.com

Ansprechpersonen



Nachhaltigkeitscontrolling und
Klimaschutzstrategie (Bild links)

Veronika Gänsbauer

Konzerncontrolling, Bechtle AG,
veronika.gaensbauer@bechtle.com

Nachhaltigkeitskommunikation

Dr. Nicole Diehlmann

Unternehmenskommunikation, Bechtle AG,
nicole.diehlmann@bechtle.com

Nachhaltigkeitsmanagement

Arthur Schneider

Leiter Nachhaltigkeitsmanagement, Bechtle AG,
arthur.schneider@bechtle.com



bechtle.com/nachhaltigkeit

Redaktion

Bechtle AG, Unternehmenskommunikation

Konzept und Design

waf.berlin

CSR-Strategieberatung

Stakeholder Reporting GmbH, Hamburg

Fotografie

Christian Bruch

Stand

15.03.2024

Bechtle AG
Unternehmenskommunikation
Bechtle Platz 1, 74172 Neckarsulm

Telefon +49 (0) 7132 981-0
presse@bechtle.com
bechtle.com

Ihr starker IT-Partner.
Heute und morgen.

**BECHTLE**